Saitenlinie

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Saiten : Ostschweizer Kulturmagazin**

Band (Jahr): **15 (2008)**

Heft 164

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Nutzungsbedingungen

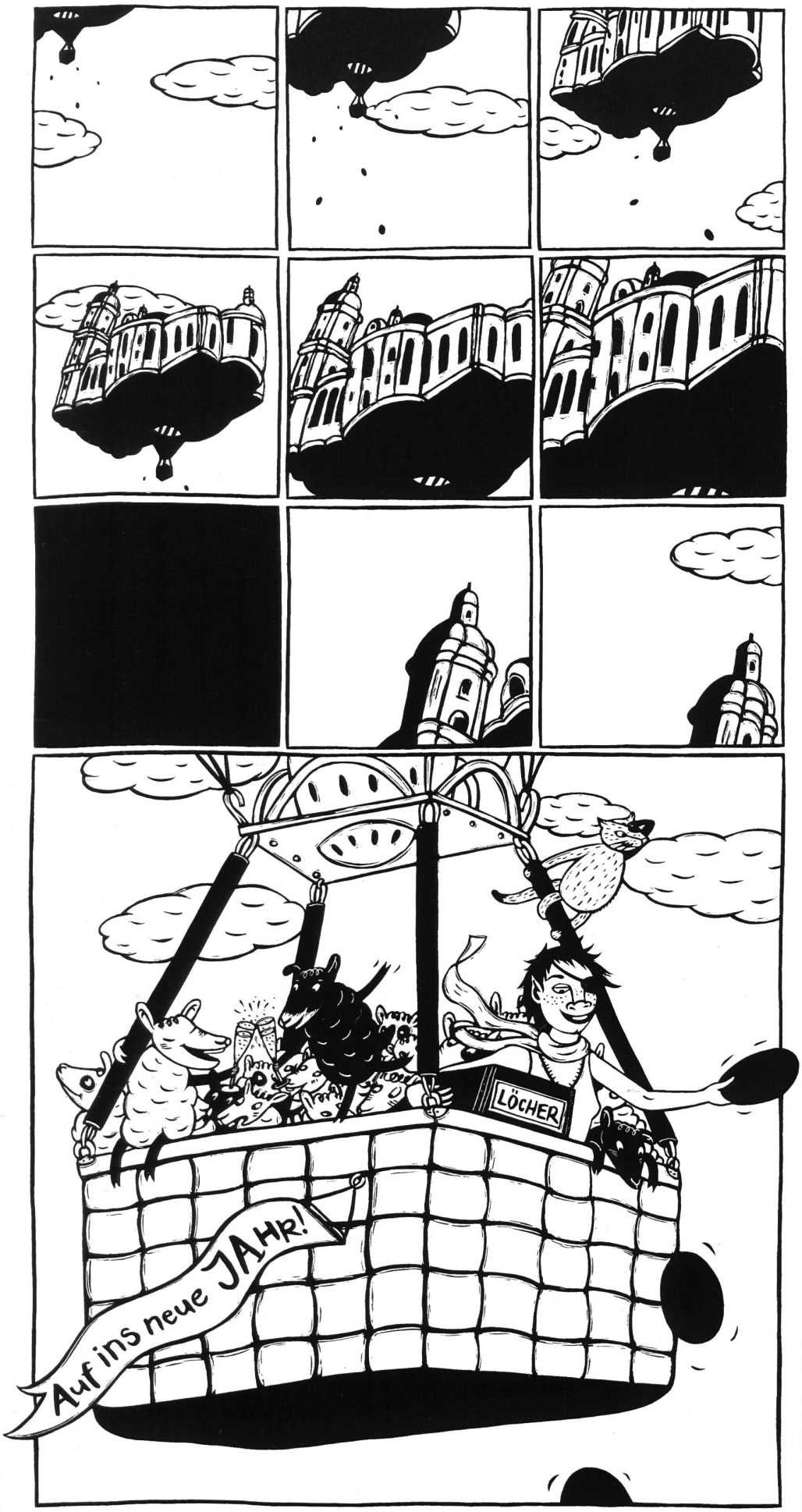
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch



Lika Nüssli

Christoph Blochers Abwahl aus dem Bundesrat ist erfreulich. Und dieser Kolumne liefert sie den Vorteil, dass wir die besten Zitate zur SVP nicht mehr nur im linken Lager finden. Die schlagen sich nun ja gegenseitig die Köpfe ein, und Kritik aus den eigenen Reihen ist bekanntlich am effektivsten. Dem Thurgauer SVP-Nationalrat **Peter Spuhler** ist gemäss Sonntagszeitung der Kragen geplatzt. Über seinen Parteikollegen **Toni Brunner** sagte er: «Der sollte mal wieder das Hirn einschalten.» Einige Minuten nachzudenken, bevor er spricht, würde dem Toggenburger bestimmt nicht schaden. Vor kurzem hat er noch lauthals verkündet, die SVP würde zu den St.Galler Regierungsratswahlen mit drei Kandidaten antreten. Nun zeichnet sich aber ab, dass die Partei womöglich gar niemanden zur Wahl stellt. Bestimmt wird es dann heissen: Alles Taktik, wir gehen in die Opposition! Dabei fehlen der St.Galler SVP schlicht die Köpfe. Ebenfalls zu Streitereien kam es im Umfeld der Ausstellung «Deconstruction Eden» des **Projektraums Exex**, angrenzend ans Saiten-Büro. **Alex Meszmer** und **Reto Müller** zeigen zwischen Brockenstube-Möbeln die Video-Arbeiten verschiedener Künstlerinnen und Künstler. Aber leider befand sich unter den Einrichtungsgegenständen eine Lampe, von der eine Frau behauptete, sie im Brockenhaus bereits reserviert zu haben, und sie deshalb als ihr Eigentum betrachtete. Die Saiten-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeiter wurden also aufgefordert, Wache zu stehen und dieser Person die Lampe auf keinen Fall rauszurücken. Immer mit der Ruhe, sagten wir: Gegenüber, in den ehemaligen Räumen des **Zero-Plattenladens**, hat sich nämlich **Zwicker-Licht** breit gemacht. Und die blenden mit ihren Lichtshows bis spät in die Nacht in unser Büro rüber; sollen die Kollegen vom Exex doch dort eine Lampe holen! Oder gleich nochmals am Oberen Graben: zwei Häuser weiter, im neuen Geschäft **«Lichtstark»**. Im besten Licht, wie man so schön sagt, zeigen sich die Frauen des **TSV St.Otmar**. Den Ball vor den Bauch gerollt posierten sie in Unterwäsche für einen «erotischen Kalender». «Das Shooting war extrem lustig», liessen sie uns wissen. Lustiger, als mit Fotograf **Daniel Ammann** für die Saiten-Ausgabe «0 Handballstadt» mitten in der Stadt Match-Szenen nachzuspielen? Ehrenvoll im Rampenlicht steht die Lichtensteiger Hebamme **Gabriela Brand**: Der gefürchtete Filmkritiker der NZZ am Sonntag, **Martin Walder**, hat für seinen wöchentlich Kino-Tipp den Spielfilm «Bersten» von **Michael Finger** ausgesucht. Allein das ist schon ein grosses Lob. «Eine Entdeckung aus dem Toggenburg», schreibt er. Und Gabriela Brand, die übrigens für den Schweizer Filmpreis nominiert ist, sei «gar ein kleines Ereignis an Kino-Natürlichkeit». Gefreut hat uns auch die Liste der Ostschweizer Autorinnen und Autoren, die seit 2001 einen Literatur-Werkbeitrag des Kantons St.Gallen erhalten haben und deshalb Ende Januar in der Kellerbühne lesen. Vier von sechs Geehrten schreiben regelmässig fürs Saiten: **Andrea Gerster, Christoph Keller, Dragica Rajcic** und unser «Literatour»-Kolumnist **Florian Vetsch.** Und wenn wir schon beim Preis-Verleihen sind: Die Saiten-Krone 2007 für kulturpolitische Leistungen geht an die Kulturverantwortliche der Stadt St.Gallen **Madeleine Herzog.** Dass die «Palace»-Vorlage beim zweiten Anlauf ohne grosse Fisimatenten im Stadtparlament durchgekommen ist und das alte Haus endlich saniert werden darf, ist zu grossen Teilen ihrem unermüdlichen Einsatz zu verdanken.

AUSGEZEICHNET

Eine Ausstellung rund um die Werkbeiträge des Kantons St.Gallen

19.01.–17.02.08

Kulturraum Regierungsgebäude St.Gallen \ \ Di bis So 14–17 Uhr

Andreas Baumberger // Beni Bischof // Karen Bruckmann // Barbara Brülisauer // Bubble Beatz // Urs Bühler // Pamela Dürr // Lisa Elsässer // Regula Engeler // Mädir Eugster // Felix Falkner // Gisa Frank // Anna Frei // Urs Fritz // Georg Gatsas // Andrea Gerster-Moor // Michelle Grob // Willi Häne // Marcel Hobi // Peter Kamm // Christoph Keller // Herbert Kopainig // Wolf Kunath // Peter Liechti // Alexandra Maurer // Stefan Meile // momoll theater // Stefanie Montagna // Gisela Müller // Andreas Müller // Elisabeth Nembrini // Matthias Noger // Simon Oberli // Priska Oeler // Marlies Pekarek // Michael Pelzel // Teresa Peverelli // Dragica Rajcic // Stefan Rohner // Barbara Schlumpf // Monika Schnyder // Heinrich Schweizer // Solarplexus // Eveline Stähelin // Trudi Strebi // Sascha Tittmann // Marius Tschirky // Lukas Unseld // Charles Uzor // Florian Vetsch // Andrea Vogel // Barbara Weber // Herbert Weber // Anita Zimmermann // Zündwerk

Angewandte Kunst \ \ Bildende Kunst \ \ Film \ \ Literatur \ \ Musik \ \ Tanz/Theater